



# Weinburg voraus

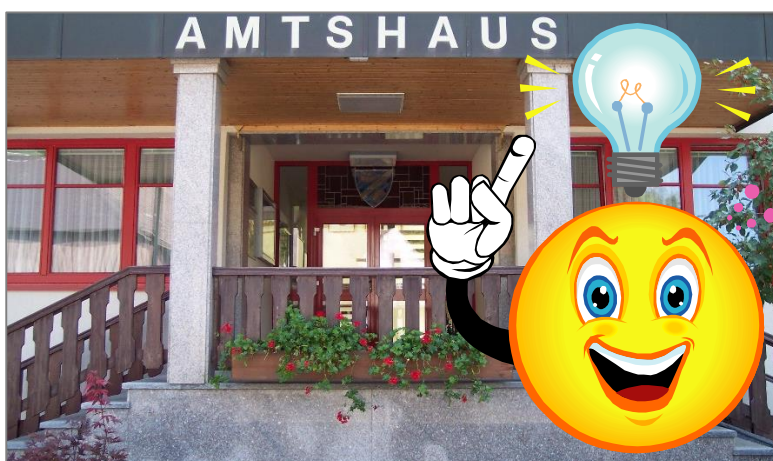
Informationsblatt der SPÖ Weinburg

Ausgabe: 1/2014

32. Jahrgang

Mai 2014

## Ihre Ideen für Weinburg



In unserer Gemeinde ist in den letzten Jahren vieles erreicht worden: Wir sind (nun auch amtlich) eine familienfreundliche und gesunde Gemeinde. Viele Bauvorhaben und neue Siedlungsgebiete sind realisiert worden usw.

Aber vielleicht wissen gerade Sie, was noch fehlt? Was könnte noch verwirklicht werden? Wo gibt es noch Handlungsbedarf? Was sind **Ihre Ideen für Weinburg?**

Schicken Sie **Ihre Ideen** an Frau Vbgm. Christine Kerschner, Dr.-Tschadek-Straße 7, 3205 Weinburg, E-Mail: [kerschner.christine@gmx.at](mailto:kerschner.christine@gmx.at)

Die beste Idee wird in „Weinburg voraus“ vorgestellt und mit **Euro 100,-** prämiert.

### Inhalt:

Kein Blatt vor dem Mund



Ostermarkt der Volkshilfe Weinburg



Wanderoffensive



Pensionistenverband Weinburg



Veranstaltungskalender



EU-Wahl



# Kein Blatt vor dem Mund

## Liebe Weinburgerinnen und Weinburger!

Nachdem unser bisheriger Parteiobmann GGR Robert Trimmel aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten ist, habe ich diese Aufgabe wieder übernommen. Damit ist gewährleistet, dass auch weiterhin die Arbeit für die Weinburger Bevölkerung tatkräftig fortgeführt werden kann.



Die SPÖ-Weinburg und ich wünschen ihm alles Gute und viel Kraft, was unser Robert zurzeit gebrauchen kann.

Unsere nächste Aktivität ist das Sonnwendfeuer mit riesigem Feuerwerk an der Pielachwehr am 21. Juni 2014.

Folgende Geburtstage konnten in der letzten Zeit gefeiert werden:

Renz Leopold	80Jahre
Gruberbauer Aloisia	80Jahre
Dollbacher Franz	70Jahre
Trutschnig Heinz (Künstler)	50Jahre
Planer Edith	80Jahre
Trimmel Hildegard	85Jahre

Ende Mai findet die EU-Wahl statt. Wer die SPÖ mit ihren sozialen Zielsetzungen für gut befindet, muss sie auch wählen!

So bitte ich Sie, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen!

*Herzlichst*

*Vbgm. Christine Kerschner*

*Vorsitzende SPÖ Weinburg*



## Liebe Weinburgerinnen und Weinburger!

### Werte Parteifreundinnen und Parteifreunde!

Ich möchte Sie darüber in Kenntnis setzen, dass ich vor einigen Wochen die Funktion des Parteivorsitzenden zurückgelegt habe. So wird meine Vorgängerin, Frau Vizebürgermeister Christine Kerschner, einstweilig auch wieder meine Nachfolgerin.

Anlass für meinen Rücktritt sind ausschließlich gesundheitliche Gründe und das Anraten meiner Ärzte und Therapeuten, Stress und Belastung zu vermeiden, zumindest aber zu minimieren.

Als Vorsitzender der SPÖ Weinburg konnte ich viele Erfahrungen sammeln, habe spannende Einblicke in das politische Leben bekommen und kann deshalb auf eine vielseitige, interessante und lehrreiche Zeit zurückblicken.

Die SPÖ war und wird immer ein Teil von mir sein, und als überzeugter Sozialdemokrat werde ich diese Partei auch immer unterstützen, nur halt nicht mehr an vorderster Front.

Wenn es aus den genannten Gründen nicht mehr geht, dann muss man leider "leiser treten".

Als Gemeinderat werde ich die Legislaturperiode - trotz veränderter Umstände - zu Ende führen, da ich mich den Wählerinnen und Wählern, aber auch Bürgermeister Kalteis verpflichtet fühle, den durch die Wahl im Jahr 2010 erteilten Auftrag zu Ende zu führen.

Beim Herrn Bürgermeister, der Frau Vizebürgermeister, meinen Parteikolleginnen und Parteikollegen, möchte ich mich für die Unterstützung, die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Verständnis bedanken.

*Herzlichst*

*Robert Trimmel*

# Weinburger Pensionistenverband



Werte Leserinnen und Leser!

Der Frühling ist bereits eingekehrt und ich hoffe, Sie hatten ein schönes und besinnliches Osterfest.

Ich möchte Ihnen einen kurzen Überblick über die Aktivitäten des bisherigen Jahres bringen.

Am 10. Jänner wurde die Wandersaison eröffnet: Wir wanderten nach Ober-Grafendorf.

Eine weitere Wanderung führte uns bei einer Weinburgrunde zur Abschlussjause in das Gasthaus Gapp.



Aussichtsturm am Viehhofner See  
-  
2006 eröffnet

Wunderschön war die Wanderung am 4. April entlang des Viehhofner Sees durch das Naherholungsgebiet an der Traisen, wo wir sodann im Seestüberl einen Einkehrschwung einlegten.



Eine äußerst interessante Tagesfahrt erlebten wir am 25. März. Die Reise ging zum Flughafen Schwechat, wo uns eine kommentierte Busrundfahrt über das gesamte Flughafengelände erwartete.



Weiter ging die Fahrt über Bad Deutsch-Altenberg nach Baden und durch das Helenental nach Mayerling. Hier besichtigten wir das ehemalige Jagdschloss von Kronprinz Rudolf und erhielten einen Überblick über die Tragödie von Mayerling.



Ich freue mich auf ein Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen.

*Ihr Obmann*

*Karl Hager*



# Wanderoffensive entlang der Mariazellerbahn

Anlässlich der Landesausstellung 2015 werden viele Projekte und Sehenswürdigkeiten in der Region vorgestellt.

Die Gemeinde Weinburg bietet nebst den traditionellen Wanderwegen mit ihren Sehenswürdigkeiten den Max-Schneider-Gedenkweg. – Max Schneider war ein Urgestein als Naturfreund und ein Bergfex.

Dieser Weg gestaltet sich als herrlicher Rundwanderweg um die Gemeinde Weinburg.

Mit Unterstützung der Naturfreunde Weinburg wird dieser Weg wieder erfrischt und erneuert.

Wir bitten um Verständnis, wenn Hinweistafeln oder Markierungen fehlen!

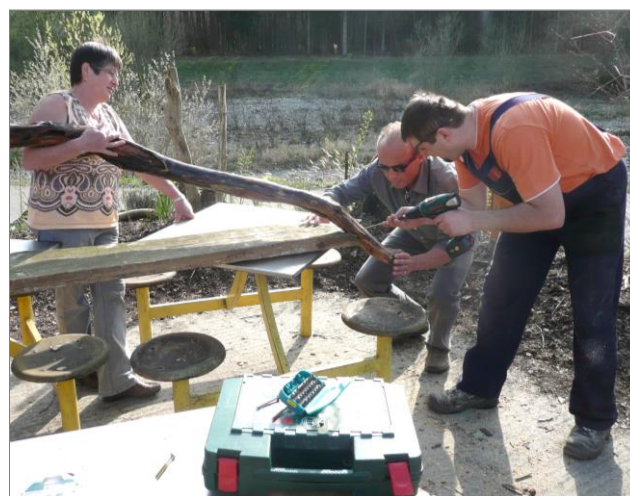
*Herzlichst*

*Priska Planer mit Team*



NF-Obfrau Priska Planer mit tatkräftiger Unterstützung von Anna Lengauer, Roman Feigl, Selina Tausz, Jimmy Afflenzer, Angela Feigl, Franz u. Erika Planer, Gabi Ramler und Christa Kalteis

Foto: Gabi Dobler



Das Foto zeigt Angela Feigl, Jimmy Afflenzer und Roman Feigl bei der Montage der Lehne für die Bank am Maxl's Rastplatzlerl.

Foto: Gabi Dobler



Christa und Bürgermeister Peter Kalteis beim Gesellschaftsball am 18. Jan. 2014

Foto: Michael Kern



Lisa und Manuela Zechmeister beim Kinderball am 23. Februar 2014

Foto: Michael Kern

## Ostermarkt der Volkshilfe Weinburg



Am 12. April 2014 fand im ehemaligen Feuerwehrhaus in Weinburg ab 7.30 Uhr der Osterbaselmarkt der Volkshilfe Weinburg statt.

Zu kaufen gab es schöne Basteleien für das Ostergesteck, herrliche Handarbeiten, Palmbüschen und selbstgemachte Mehlspeisen.

Das Volkshilfe-Team versorgte die Anwesenden auch mit Kaffee.

Jeder Käufer bekam als kleines Dankeschön ein rotes Osterei.

Als Obfrau möchte ich mich bei meinem Team recht herzlich bedanken, sei es für das Basteln, das Backen oder für den Verkauf.

Ebenso möchte ich mich bei allen anderen Mehlspeisbäckerinnen und -bäckern für ihre Leckereien recht herzlich bedanken.

Die Spenden aus den Ostermärkten, von Privatpersonen für den Verleih von Krankenbetten und Rollstühlen, sowie die jährliche Subvention von der Gemeinde wird in Behelfen investiert.

Auch für die Spenden von Begräbnissen möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Das ist keine Selbstverständlichkeit.

# volkshilfe.

Wollen Sie als Person die Volkshilfe unterstützen?

Nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf!

*Herzliche Grüße*

*Obfrau Vbgm. Christine Kerschner*

*Tel. 0681/10547323 oder 3054*

## Fackelzug und Maifeier in Weinburg

Am Vorabend zum 1. Mai fand die traditionelle Maifeier der SPÖ Weinburg statt. Kurz nach 20 Uhr setzte sich der Fackelzug von der Kerschhanhalle zum Gemeindeamt in Bewegung.

Dort begrüßte die Vorsitzende der SPÖ Weinburg, Vizebürgermeisterin Christine Kerschner, die Anwesenden.

Bürgermeister Peter Kalteis als Hausherr erinnerte an die große Tradition der Maifeiern.

Als Festredner sprach Bundesrat René Pfister über aktuelle politische und wirtschaftliche Themen. Er ist der Vorsitzende der Fraktion Sozialdemokratischer Gewerkschafter in NÖ und lebt in Ober-Grafendorf.

Die Eisenbahnmusik St. Pölten umrahmte die Veranstaltung musikalisch und spielte nach den

Festreden die Hymne der SPÖ, das „Lied der Arbeit“.



Foto: Michael Kern



*Wir realisieren WohnTräume*

**Raiffeisenbank Region St. Pölten**

Bankstelle Ober-Grafendorf

**Hotline zu unseren Spezialist/innen: Tel.Nr. 05 95005 7990**

**Raiffeisen WohnTraum-Center**

**Wir haben den Schlüssel zu Ihrem Wohntraum!**

Die Raiffeisenbank Region St. Pölten verwandelt Ihre Wohnträume in die Realität und steht Ihnen sehr gerne mit kompetentem Rat zur Seite - und das alles unter einem Dach! [www.rbstp.at](http://www.rbstp.at)



Wer an Bauen und Wohnen denkt, der sollte zuerst an uns denken!  
**Jetzt WohnTraum verwirklichen!**

**Selber bauen statt mieten? Rechnet sich das? Wie schaut's mit Förderungen und der optimalen Finanzierung aus? Sollte ich jetzt vielleicht meine alten Fenster tauschen? Was bringt mir und meiner Geldbörse eine neue Dämmung?**

Wer ein Haus bauen bzw. sanieren, oder eine Immobilie kaufen will, steht vor einer der wichtigsten Entscheidungen seines Lebens.

Spezialisten, damit Sie Ihren Traum verwirklichen können.

**Aktueller Tipp:** Sichern Sie sich jetzt eine kostenlose Einzelberatung mit einem Energieberater des Landes Niederösterreich. Dieser kommt - zur Be-

sichtigung des zu sanierenden Objektes - direkt zu Ihnen nach Hause. Zur Terminkoordination wenden Sie sich bitte direkt an Ihrem Raiffeisen WohnTraum-Berater unter 05 95005 7990 oder per Mail an [info@rbstp.at](mailto:info@rbstp.at)

lie kaufen will, steht vor einer der wichtigsten Entscheidungen seines Lebens.

Abgesehen von der Wahl des richtigen Objektes und der kompetenten Partner für alle Wohnfragen, ist die sorgfältige Planung der finanziellen Mittel maßgeblich

Die hochqualifizierten WohnTraum-Berater der Raiffeisenbank Region St. Pölten unterstützen Sie auf Ihrem Weg mit der geeigneten Finanzierung, den möglichen Förderungen und einem breiten Netzwerk an

**Wohn Traum Center**

**Hotline zu unseren Spezialist/innen: Tel.Nr. 05 95005 7990**

*Wir realisieren WohnTräume*

**Raiffeisenbank Region St. Pölten**

**Raiffeisen WohnTraum-Center Gutschein**

für eine Energieberatung des Landes Niederösterreich

Der Energieberater des Landes NÖ kommt direkt zu Ihnen nach Hause zur Besichtigung des zu sanierenden Objektes. Zur Terminkoordination wenden Sie sich bitte direkt an Ihren Raiffeisen WohnTraum-Berater. Wir organisieren Ihren Termin und übernehmen die Kosten für die Energieberatung.

[www.rbstp.at](http://www.rbstp.at)

Gutschein ausschneiden und zum Beratungsgespräch mitnehmen!



# Europa im Kopf. Österreich im Herzen. Am 25. Mai Ihre Vorzugsstimme für Karin Kadenbach!



Niederösterreichs SPÖ-Europaabgeordnete Karin Kadenbach, SPÖ-Spitzenkandidat Eugen Freund und SPÖ NÖ-Landespartei-  
chef Matthias Stadler liegt ein besseres, gerechteres und solidarischeres Europa am Herzen.

Europa ist der reichste Kontinent der Welt. Aber das Vermögen ist nicht gerecht verteilt: Die Reichen werden reicher, die Armen jedoch nur zahlreicher. Das dürfen wir so nicht länger hinnehmen – es braucht einen Kurswechsel in Europa.

### Für ein gerechtes und soziales Europa

Als Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten liegt uns ein besseres, gerechteres und solidarischeres Europa am Herzen. Ein Europa, in dem wieder der Mensch zählt und nicht SpekulantInnen und Banken den Ton angeben. Wir fordern ein Europa, in dem Steuerbetrug scharf bekämpft wird und Steuersünder zur Verantwortung gezogen werden. Unsere Heimat Österreich ist ein Vorbild für die gesamte Europäische Union: Bei uns hat der Kampf gegen Arbeitslosigkeit Priorität, wir haben hohe Sozialstandards, und Lebensmittelsicherheit ist ein besonders wichtiges Gut!

### Karin Kadenbach: Unsere starke Stimme in Europa

Niederösterreichs SPÖ-Spitzenkandidatin Karin Kadenbach möchte gemeinsam mit ihrem Team

einen Beitrag zu einer neuen Politik in Europa leisten: „Mir liegt ein besseres, gerechteres und solidarischeres Europa am Herzen. Ein Europa, in dem die Menschen zählen. Ein Europa, das den sozialen Frieden garantiert. Ein Europa, in dem Umweltschutz und Beschäftigung nicht gegeneinander ausgespielt werden, sondern in dem in saubere Luft, sauberes Wasser und nachhaltige Energieproduktion investiert wird und so neue, zukunftsträchtige Arbeitsplätze entstehen. Ein Europa, das auf die Menschen hört und den Ausstieg aus der Atomkraft vorantreibt. Ein Europa ohne Genmais und Klonfleisch. Ich werde mich weiter für beste Gesundheitsversorgung und gesunde Lebensmittel einsetzen. Für ein Europa der Chancengleichheit und Lebensvielfalt!“

Wenn wir eine solidarische, gerechte und sozial ausgleichende Politik wollen, dann müssen wir auch Abgeordnete wählen, die eine solche Politik und nicht die Finanzlobby vertreten.



Weitere Informationen unter [www.no.e.spoe.at](http://www.no.e.spoe.at) oder unter [f /Spoe.Niederoesterreich](https://www.facebook.com/Spoe.Niederoesterreich)



## Veranstaltungskalender:

25. Mai 2014:	EU-Wahl
25. Mai 2014:	Erstkommunion
7. Juni 2014:	Pfarrfirmung
8. Juni 2014:	Pielachtalwanderung (Naturfreunde)
9. Juni 2014:	Pfarrfest
21. Juni 2014:	Dirndlspringen und Sonnwendfeuer
6. Juli 2014:	Festakt 100 Jahre FF Weinburg
12. – 18. Juli 2014	Kinderzeltlager



# Die EU-Wahl am 25. Mai 2014

## ▪ Sie wählen in Weinburg:

Sie können am Sonntag, 25. Mai 2014 Ihre Stimme – wie gewohnt – im Amtshaus zwischen 6.30 und 15.00 Uhr abgeben.



**WICHTIG:** Sie erhalten von der Gemeinde eine Karte mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und der Nummer im Wählerverzeichnis zugesandt.

**Bitte nehmen Sie diese Karte am Wahlsonntag zur Abstimmung mit!**

Falls Sie am Wahltag wegen Bettlägerigkeit das Wahllokal nicht aufsuchen können, besucht Sie über Antrag die „fliegende Wahlkommission“. Dafür benötigen Sie allerdings eine Wahlkarte.

## ▪ Sie wählen nicht in Weinburg:

Voraussetzung: Wahlkarte!

Wenn Sie sich am Wahltag nicht in Weinburg aufhalten, können Sie auch bereits vorher per **Briefwahl** Ihre Stimme abgeben.



Die **Wahlkarte** dafür bekommen Sie im Gemeindeamt. Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche Anträge ist der 21. Mai 2014. Für mündliche Anträge (persönliches Erscheinen notwendig) ist es der **23. Mai 2014, 12 Uhr**.

Bei Fragen und Wünschen stehen Ihnen Ihre sozialdemokratischen Vertrauensleute und Funktionäre gerne zur Verfügung!